

PATIENTEN - INFORMATION

PHLEBOGRAPHIE

Liebe Patientin, lieber Patient!

Ihr betreuender Arzt hat Sie zu einer Röntgenuntersuchung der Beinvenen überwiesen.

Bei dieser Untersuchung wird mittels Injektion von jodhaltigem Kontrastmittel das Beinvenensystem dargestellt und in mehreren Positionen untersucht.

Deshalb bringen Sie bitte zur Untersuchung ihre Blutwerte (TSH, Kreatinin, GFR) mit.

VORBEREITUNG ZUR PHLEBOGRAPHIE:

Leichte Kost am Untersuchungstag

Ab 3 Stunden vor der Untersuchung:

- Bis zum Untersuchungszeitpunkt sollten Sie nun nichts mehr essen.
- Sie können bis 1 Stunde vor der Untersuchung nicht alkoholische Getränke trinken.

Ihre Untersuchung ist am _____ um _____ vorgesehen.

UNTERSUCHUNGSABLAUF:

Zunächst bekommen Sie ein warmes Fußbad des betroffenen Beines in der Untersuchungskabine - dies dient zur Weiterstellung der Fußrückenvenen.

Sodann werden Sie in den Untersuchungsraum gebeten und im Halbliegen punktiert der Arzt eine Fußrückenvene. Dies ist nicht sehr leicht, manchmal ist daher ein zweiter Stich notwendig um eine gute und sichere Lage der Nadeln in der Vene zu gewährleisten.

Anschließend wird Ihnen über einen Verlängerungsschlauch jodhaltiges Kontrastmittel in die Fußrückenvene verabreicht und es kontrastieren sich die Venen des Beines.

Es werden mehrere Aufnahmen in verschiedenen Drehungen des Beines durchgeführt.

Abschließend werden Sie gebeten mit dem Bauch zu drücken wie beim Stuhlgang. Dadurch wird der Druck im Bauchraum erhöht, der Blutfluss in den Venen gestoppt und ein Rückfluss von krankhaften Venenklappen sichtbar.

Um eine mögliche Kontrastmittelunverträglichkeit ausschließen zu können, bitten wir Sie, den Fragebogen zu beantworten

Wir bedanken uns für Ihr Vertrauen und freuen uns auf Ihr Kommen.



Dr. Günther Alth und Dr. Friedrich Vorbeck